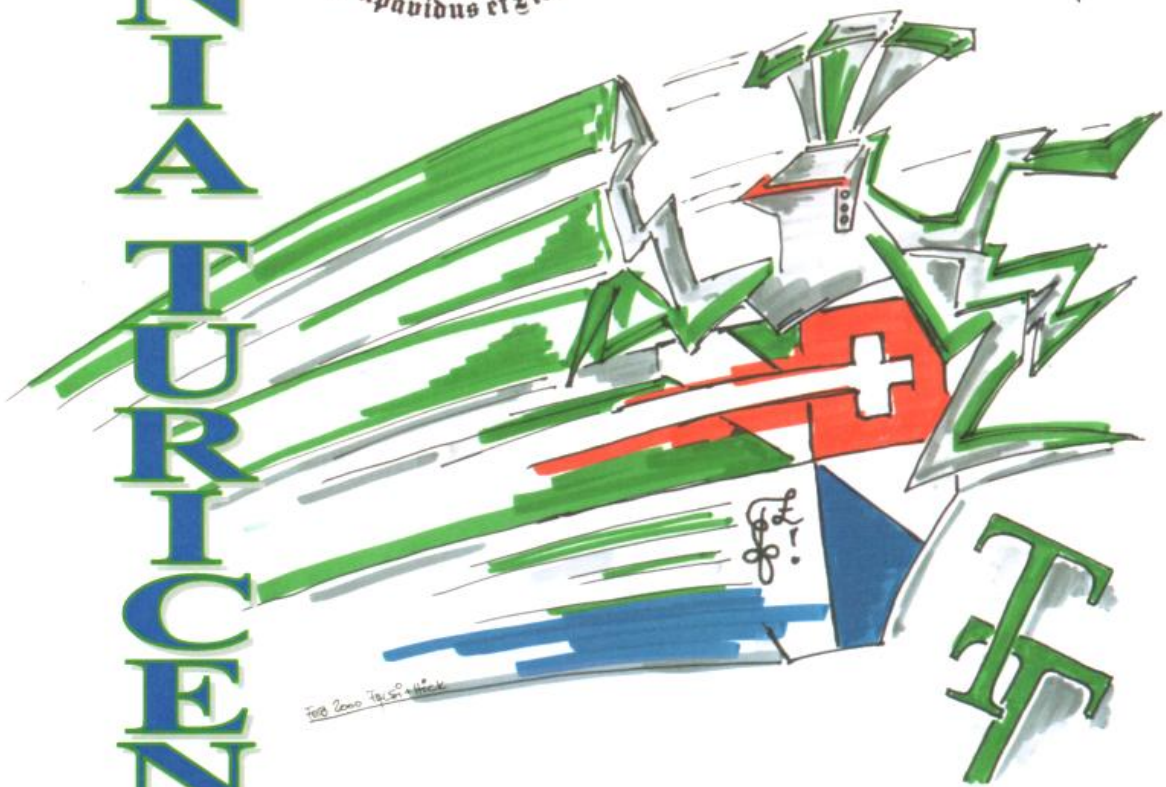


TITANIA
TURI
CHESIS



ALTHERREN VERBAND



Mitteilungsblatt 1 / 2026

4. Januar 2026

Altherrenverband

Titania Turicensis

Präsident	René Moser Bruggenmattweg 78 P: 044 700 04 56 rene_moser@hispeed.ch	v/o Falsi 8906 Bonstetten M: 079 466 51 11
Quästor	Karl Burtscher Chüchelacherstrasse 3 karl.burtscher@gmx.ch	v/o Logo 8165 Schöfflisdorf M: 076 565 18 42
Aktuar	Urs Baumann Albertstrasse 3 baumann-carmona@bluewin.ch	v/o Colt 8005 Zürich M: 079 344 55 50
Redaktor	Fritz Hirschi Feusisbergli 25 P: 044 433 36 36 fritz.hirschi@bluewin.ch	v/o Hick 8048 Zürich M: 079 828 35 31



Stammlokal

Titania Turicensis, Studentenverbindung des ehemaligen Abendtechnikum Zürich ATZ
Respektive Ingenieurschule Zürich ISZ

Wirtschaft zum Vorbahnhof, Zollstrasse 2, 8005 Zürich

Montag bis Freitag: 11.00 bis 23.00 Uhr
Samstag, Sonntag: Ruhetag

Übersicht

ÜBERSICHT	3
ZUM EINSTIEG	4
NEUES AUS DEM TITANEN-CC	5
EINLADUNG ZUR GENERALVERSAMMLUNG 2026	7
EINLADUNG ZUM TREBERWURSTESSEN 2026	8
EINLADUNG ZUM TESSINERSTAMM 2026	8
FINANZINFORMATION	9
JESUS	9
EINLADUNG ZUM ARMBRUSTSCHIESSEN 2026	10
REIM AUF DAS ARMBRUSTSCHIESSEN 2025	11
GRATULATIONEN	12
BERICHT ZUM TESSINERSTAMM, 9. JULI 2025	13
BERICHT ZUM SCHIFFS-STAMM VOM 29. AUGUST 2025	17
BERICHT ZUM DREIFARBENSTAMM VOM 8. OKTOBER 2025	19
EISENBAHN	21
BERICHT ZUM WEIHNACHTSSTAMM VOM 11. DEZEMBER 2025	22
LOKI'S PRÜGEL - EINBLICKE	25
TITANIA STAMM IM VORBAHNHOF 2025	26
ALTE GESCHICHTEN	32
AGENDA	33
UND ZUM SCHLUSS NOCH DIES...	34
NACHFOLGEND DIE NEUE ADRESSLISTE	34

Zum Einstieg

Liebe Leserinnen und Leser

In dieser Ausgabe des MB's berichten wir über die vergangenen Events und natürlich auch darüber, was uns noch bevorsteht, im 2026. Viele künftige Anlässe hat AH P Falsi in seinem Bericht «Neues aus dem Titanen-CC» bereits angedeutet, weshalb ich hier darauf verzichte alles zu wiederholen.

Ausser: Öfter mal was Neues! Unter diesem Motto kann ich erwähnen, dass zwei Locations geändert haben. Wie bereits festgestellt werden konnte, ist der Weihnachtsstamm nicht mehr im «Weissen Wind» durchgeführt worden und das nächste Treberwurst-Essen findet ebenfalls in einem neuen Lokal statt. Das Restaurant «Weisser Wind» hat die Erwartungen der Beteiligten nicht erfüllt und auch das frühere Lokal «Yoshino», in dem wir japanische Köstlichkeiten geniessen konnten, war nicht allen Titanen genehm. Deshalb konnten wir auch nicht dahin zurück. Im Weiteren habe ich erfahren, dass das Lokal inzwischen geschlossen ist.

Das Treberwurst-Essen findet künftig nicht mehr im Carnotzet in Twann statt, da einige negative Bemerkungen zum Lokal bis zum CC durchdrangen und er sich entschlossen hat, ein neues Lokal zu suchen und zu finden. Auf Seite 8 findet ihr einen ersten Hinweis und wie immer folgen weitere Details dann später.

Auf der übernächsten Seite findet Ihr «Save the date» für das nächste Geburtstagsfest der Titania Turicensis. Wir erinnern uns an das Jahr 2018, als das letzte Geburtstagsfest gefeiert wurde und mit einem Mitteilungsblatt «Extrablatt 100 Jahre Titania Turicensis» in Erinnerung bleibt.

Weitere «Save the date» sind nachfolgend aufgeführt und auch die Traktanden der nächsten GV sind wieder vorhanden.

Zum Schluss wünsche ich allen Leserinnen und Lesern eine guten Start in's neue Jahr und nehme an, ihr habt euch nicht zu viel vorgenommen. Denn normalerweise sind nicht alle Vorsätze umsetzbar. Im Weiteren hoffe ich, den Einen oder die Andere an einem unserer Anlässe wieder begrüssen zu dürfen. Es sind doch immer wieder sehr unterhaltsame Events mit viel Lachen und etwas Gesang 😊.

AH Hick, Redaktor: Beiträge in dieser Ausgabe von AH X Falsi, AH Hecht, AH Tratsch, AH Loki, AH Sperber, AH Schnell

Neues aus dem Titanen-CC

Liebe Titanen



Am 16. Oktober letzten Jahres hat der CC einmal mehr mit Freude festgestellt, dass das umfangreiche Sommer/Herbstprogramm 2025 regen Anklang gefunden hat. Neben dem Klassiker „Armbrustschiessen“ sorgte die Zweitaufgabe des „Schiffstammes“ auf dem Zürichsee und der zweite „Dreifarbentamm“ in unserem Stammlokal für beste Stimmung und jede Menge „Fiduzits“ (vgl. auch die entsprechenden Berichte in diesem MB).

Auch unser monatlicher Verbindungsstamm im Reschti „Vorbahnhof“ war gut, zum Teil sehr gut besucht und doch wünschte ich mir, dass sowohl am Stamm wie auch an unseren Anlässen ab und zu neue, alte Gesichter unserer AH's auftauchen würden. Die Farben und das Tönli sollte ja nicht allzu tief vergraben sein um diese zu finden, und wenn euer Töpfli nicht gerade probat ist, stehen in unserem Stammlokal Reservetöpfli zur Verfügung. Der CC und unser altgedienter Stammtisch (auch mit deinem Namen drauf) freuen sich jetzt schon.

Das Jahresprogramm 2026 (vgl. auch Seite 33 dieses MB's) beinhaltet wiederum eine grosse Anzahl von Möglichkeiten an gemeinsamen Anlässen teilzunehmen. Zu erwähnen ist, dass das beliebte Treberwurtessen im März 2026 erstmals im „Caveau Ligerz“ stattfinden wird. Mit dem „Umzug“ von Twann nach Ligerz soll den heutigen Bedürfnissen für etwas mehr Bequemlichkeit hinsichtlich Platz, Sitzgelegenheiten und sanitären Anlagen entsprochen werden.

Der ultimative Höhepunkt im 2026 wird aber das Jubiläumsfest zum 110. Geburtstag unserer Verbindung sein. Ein kleines und charmantes OK ist daran, alles Notwendige zu organisieren, dass der Jubiläumstag ein unvergessliches Erlebnis wird. Weitere Infos findet ihr in diesem MB.

Weiterhin entwickeln sich unserer Finanzen in positiver Richtung. Die Geldpolsterabnahme bewegt sich, aufgrund der umgesetzten Sparmassnahmen, in der erwarteten Grössenordnung. Zudem hat der CC beschlossen, dass künftig das GV-Protokoll nicht mehr im Mitteilungsblatt veröffentlicht wird, sondern allen Titanen per E-Mail zugestellt wird. So wird verhindert, dass interne, teilweise persönliche Informationen für Dritte zugänglich sind.

Ein besonderer Dank gehört den vielen ü65-TT's, welche einen freiwilligen Frankenbeitrag geleistet haben, aber natürlich auch all jenen, welche ihren TT-Mitgliederobolus zeitgerecht unserem Kassier überweisen.

Zu guter Letzt sei noch auf unsere Homepage <https://www.titania-turicensis.ch/> verwiesen. Diese wird stetig aktualisiert und mit neuen Fotoreportagen und Filmen unseres Redaktors ergänzt. Ebenfalls sind alle 2026iger-Termine unter «Agenda» ersichtlich.

Jetzt wünscht euch der Titanen-CC viel Spass beim Lesen des vorliegenden MB's, gute Gesundheit und viel fröits im 2026 – wir sehen uns am Stamm!

Im Namen des CC's

Falsi





1916 – 2026 110 Jahre Titania Turicensis



Am 6. März 1916 wurde von Studenten des Reformgymnasiums Zürich die Studentenverbindung Titania Turicensis mit den Farben grün-weiss-grün gegründet. Aufgrund von Nachwuchsmangel (die Zukunft lässt grüssen) wurde die Verbindung 1919 wieder aufgelöst. Die zweite Gründung durch Studenten des Abendtechnikums Zürich erfolgte im März 1923. Diese übernahmen den Namen, die Farben und die Statuten der «Alt-Titania».

Das OK mit Pia Boeniger v/o Soft-li, Marcel Niggli v/o AH Hecht sowie dem AHP René Moser v/o Falsi freut sich alle Titanen mit Damenflor sowie Gästen unserer Schwesternverbindungen am

Samstag 20. Juni 2026

zum 110. Geburtstag der Erstgründung unserer Verbindung begrüßen zu können. Wir werden uns im Laufe des Samstagnachmittags in der City von Zürich treffen. Weitere Infos, wie auch die Anmeldung zum Jubiläumsfest folgen Ende März 2026.



Wir freuen uns riesig auf alles was kommt....



Für das Fest-OK

Falsi

Einladung zur Generalversammlung 2026



Altherren-Verband Titania Turicensis

Einladung zur Generalversammlung

vom Samstag, 11. April 2026

17.00 Uhr Restaurant Emilia, Albisrieden
Albisriederstrasse 330, 8047 Zürich

Liebe AHAH

FARBENGRUSS ZUVOR!

Der Vorstand des Altherren – Verbandes der Titania Turicensis erlaubt sich, Euch geziemend zu unserer Generalversammlung einzuladen.

Traktanden

1. Begrüssung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der GV 2025
4. Mutationen
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Kassabericht
7. Revisorenbericht und Abnahme der Rechnung 2025
8. Budget und Mitgliederbeiträge 2026
9. Weinkeller quo vadis
10. Décharge an den Vorstand
11. Wahlen- Präsident
 - Quästor
 - Aktuar
 - Rechnungsrevisoren
 - Materialverwalter
 - Redaktor
12. Anträge
13. Varia

Anträge sind bis am 28. März 2026 schriftlich an den Vorstand zu richten.

Mit grün-weiss-grünen Grüssen

Der Vorstand

Einladung zum Treberwurstessen 2026

Fritz Hirschi v/o Hick, AH, Redaktor

Samstag, den 14. März 2026, ab 13.00 Uhr



In diesem Jahr besuchen wir eine andere Gaststätte. Der CC hat beschlossen, einmal einen Wechsel vorzunehmen, einfach um zu sehen, wie Andere diese, uns schon lange bekannten Würste, bereitstellen.

Also, nicht mehr in Twann, sondern Ligerz.

Ich freue mich sehr auf eine wiederum grossartige Teilnehmerzahl mit Vertretern anderer

Verbindungen und unserer Korporation.

Wir haben schon eine stattliche Anzahl Anmeldungen erhalten und ich kann verkünden, es hat noch Platz. Wer also noch dabei sein möchte, den bitte ich um baldige Anmeldung. Besten Dank.

Die Details für unsere Anreise folgen rechtzeitig.

Anmelden bei:

Fritz.hirschi@bluewin.ch oder telefonisch 079 828 35 31

Vielen Dank

Hick AH / Red

Einladung zum Tessinerstamm 2026

Fritz Hirschi v/o Hick, AH, Redaktor

Am **1. Juli 2026** ist die nächste Reise in's Tessin geplant. Reserviert euch das Datum heute schon. Die weiteren Angaben folgen später und die Anmeldungen können ab dann entgegen-
genommen werden.


Unser AH Tabu hat den Anlass organisiert und wir werden ihn in Bellinzona treffen. Also, alle die schon einmal dabei waren, bei den beiden letzten Anlässen, werden sich wieder freuen und vielleicht werden noch einige weitere Teilnehmer dabei sein wollen.

Ein weiterer schöner Event, an dem wir uns wieder erfreuen können.

Finanzinformation

Fritz Hirschi v/o Hick, AH, Redaktor

Hier der Einzahlungsschein für Zahlungswillige und Pflichtige (sind ja nicht mehr so viele 😊)

Empfangsschein Konto / Zahlbar an CH19 0900 0000 8002 5446 0 Titania Turicensis 8000 Zürich Zahlbar durch (Name/Adresse) Währung Betrag CHF Annahmestelle	Zahlteil  Währung Betrag CHF	Konto / Zahlbar an CH19 0900 0000 8002 5446 0 Titania Turicensis 8000 Zürich Zahlbar durch (Name/Adresse) Währung Betrag CHF
--	---	--

Wie schon verschiedentlich erwähnt, wäre es hilfreich, wenn noch etwas Gelder in unsere Kasse fliessen würde. Das hilft dann, den Finanzspielraum etwas auszubauen, um möglichst lange unsere Events mitzufinanzieren. Besten Dank an alle freiwilligen Beiträge.

Zur Erinnerung: Der Druck und der Versand des Mitteilungsblattes kosten eben schon! Wer auf die Papierversion verzichtet, per E-Mail erhalten alle die Informationen, der hilft, die Kasse zu entlasten. Info an den Redaktor.

Jesus

Ein Dieb bricht nachts in eine Villa ein. Während er im Schein der Taschenlampe die Schränke durchwühlt, hört er eine gruselige Stimme: „Jesus weiß, dass du hier bist.“ Als der Einbrecher sich wieder beruhigt hat, wühlt er weiter in den Sachen. Da kommt wieder die Stimme: „Jesus weiß, dass du hier bist!“

Panisch leuchtet der Einbrecher umher und entdeckt einen Vogelkäfig samt Papagei.

Der Einbrecher lacht erleichtert und fragt: „Warst du das gerade?“

Der Vogel krächzt: „Ja. Jesus sieht alles, was du tust!“

Der Einbrecher grinst und sagt: „Na klar, Kumpel, Jesus sieht alles. Und wer bist du überhaupt?“

Der Papagei krächzt: „Moses.“

Der Einbrecher prustet los: „Moses? Welcher Idiot nennt denn seinen Papagei Moses?“

Da sagt der Vogel: „Der gleiche Idiot, der seinen Pitbull Jesus nennt.“

Zu Verfügung gestellt von AH Hecht

Einladung zum Armbrustschiessen 2026



Altherren-Verband Titania Turicensis



Sonntag, 7. Juni 2026 ab 10.00 Uhr

im Schützenhaus der Armbrustschützen Höngg
Kappenhühlstrasse auf dem Hönggerberg in Zürich

Titanen – Armbrustschiessen mit Familie und Gästen

Ob begeisterter, eifriger, vergnügter oder Nicht-Schütze, dies ist der geeignete Anlass die Kameradschaft zu pflegen, die Schützen anzufeuern und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen.

Für den Gabentisch werden gerne Preise für Gross und Klein entgegengenommen, den Spendern schon jetzt herzlichen Dank.

In der geheizten, heimeligen Schützenstube oder in der „Gartenwirtschaft“ werden wir auch in diesem Jahr durch die Helferinnen und Helfer der Armbrustschützen bewirtet.

Der CC hofft auf eine grosse Beteiligung und freut sich auf einen unterhaltsamen Anlass.

Guet Schuss!

Mit grün-weiss-grünen Grüssen

Euer AH-CC

Reim auf das Armbrustschiessen 2025

Zum letzten Armbrustschiessen hat unser AH Pablo einen Bericht erstellt, ihr habt ihn gelesen, der nun von AH Tratsch mit ChatGPT neu formuliert wurde. Tratsch hat mir diesen Text übermittelt, was mich einmal mehr ermuntert, selber so etwas auszuprobieren, und so kann ich der geneigten Leserschaft die Übersetzung von Pablos Bericht, nicht in english, nicht in französisch, sondern in chatGPT, von Tratsch erstellt, euch zum Geniessen überlassen.

Walter Krummenacher v/o Tratsch

Sonntag im Zeichen von Tell

Am ersten Juni, sonntags früh,
da zieht's mich fort, noch liegt der Tau.
Die Wolken grau, doch voller Glüh'n
am Westhorizont ein Himmelsblau.

Ein Tag für Tell und seine Kunst,
der Armbrustruf – er hallt mir nach.
Ich schnüre fest die Wanderschuh'
und zieh' zum Schützenhaus mit Schwung
und Sach.

Schon bald wird mir die Jacke schwer,
die Wärme kriecht mir in den Kragen.
Wie wirkt sich wohl die Sommerluft
auf meine Schüsse heut' – mag ich's wagen?

Am Ziel begrüßt mich altbekannt
der Logo Karl mit frohem Sinn.
Standblatt, Munition in Hand –
nun nimmt das Schiessen seinen Beginn.

So früh, doch viele sind bereit,
der Wettkampf lebt in alter Stärke.
Ein leiser Klick durchdringt die Zeit,
ein Ernst liegt still in dieser Werke.

Ein Kommen, Grüßen, froher Klang,
Verbindung lebt in Herz und Runde.
Alt-Titanen, jung dabei –
Ein Fest in echter Freundschaftsbunde.

Der Sportplatz blieb heut' ungefüllt,
kein Lärm, kein Turnier trübte das Glück.
So saßen wir bei Bier und Plauderei,
der Alltag wich ein Stück zurück.

Ein Schoppen hier, ein Lachen dort,
doch 36 – ach, mein Resultat!
Im Vorjahr noch war ich der Held,
heut trifft mein Pfeil nicht wie ich tat.

Der Gabentisch – ein Augenschmaus,
für jeden gab's ein kleines Stück.
Ob Erster, Letzter, mit Pokal –
es zählte Mut, nicht nur das Glück.

Wir sangen leis' – ein alter Kantus,
ein Ton, der nicht ganz richtig saß.
Doch Falsi trat mit Würde auf,
verteilte Preise, hielt Maß und Maß.

So dank' ich euch, ihr treuen Freunde,
ihr Hüter dieses feinen Tags.
Mit Gastfreundschaft, Geduld und Herz –
ein Hoch dem Höngger Schützenstamm!

Und wenn das nächste Jahr sich zeigt,
am siebten Juni, merkt euch's fein:
Dann zieh'n wir wieder froh hinaus,
zum Schützenhaus, mit Herz und Bein!

Möchtest du das Gedicht in einer bestimmten Form (z. B. Sonett, Ballade, modernere Reimform) oder als Liedtext gestaltet haben? Gemäss Tratsch ist das in verschiedenen Arten möglich, so werden die künftigen Gestaltungen auch bei uns nicht spurlos vorübergehen.

Gratulationen

Im Jahre 2026 können folgende Altherren einen runden Geburtstag feiern oder sind älter als 84 Jahre:



60. Geburtstag

Karl Burtscher v/o Logo
Milan Trenka v/o Click

70. Geburtstag

René Moser v/o Falsi

80. Geburtstag

Klaus Buschor v/o Sperber
Jean-Pierre Dufour v/o Tabu
Kurt Saurenmann v/o Flit

85. Geburtstag

Max Hartmann v/o Käpten
Herbert A. Hediger v/o Schnell

86. Geburtstag

Hans Schumacher v/o Klemm

87. Geburtstag

Werner Berweger v/o Falk
Hans Burger v/o Senf

88. Geburtstag

Hans Märki v/o Diogenes
Kurt Schäfli v/o Primus

89. Geburtstag

Hugo E. Götz v/o Stramm
Helmut Hauser v/o Canto

90. Geburtstag

Paul Schranz v/o Pablo

91. Geburtstag

Robert Schweri v/o Geist

92. Geburtstag

Max Braun v/o Schwung

93. Geburtstag

Walter Schulthess v/o Loki

95. Geburtstag

Ernst Haab v/o Cito
Walter Zenhäusern v/o Zipfel

Der AH-CC schliesst sich dem Reigen der Gratulanten an und wünscht unseren Kommilitonen alles Gute, verbunden mit bester Gesundheit für den weiteren Lebensweg
Der AH CC



Bericht zum Tessinerstamm, 9. Juli 2025

Fritz Hirschi v/o Hick, AH, Redaktor

Am 9. Juli 2025 rüttelte der Wecker um 5.00 Uhr an meinem Ohr. Genau! Das habe ich so geplant und dann war es eben Zeit aufzustehen. Ich hasse das, so früh aufstehen. Aber für einen solchen Anlass, wie er eben geplant war, fiel das etwas leichter. So machte ich mich also bereit und verschob mich um aller Herrgottsfrüh Richtung Hauptbahnhof Zürich. Ich dachte noch für mich, 25 Minuten vor der Zeit, da bin ich doch sicher der Erste. Schon wieder falsch. Locker angelehnt an den Absperrschranken vor dem Gleis 8, warten bereits AHAH Pablo und Flirt. Also dann, guten Morgen ihr Frühaufsteher. Abfahrtszeit war auf 07.05 geplant und die SBB ist in aller Regel pünktlich.

Es dauerte nicht lange, da trudelten Einer nach dem Anderen ein und schon 10 Minuten vor Abfahrtszeit waren alle Reisefreudigen anwesend. Bis auf Soft. Wir mussten einsteigen und ich versuchte dann Kontakt mit Soft aufzunehmen. Was auch ohne Probleme gelang. «Wo bist du?» war meine Frage. Er ist im HB Zürich, aber eben, etwas zu spät. Lassen wir das, er kam dann doch noch, einfach etwas später.

Wir waren noch nicht lange im Zug, da servierte unser Hecht den Anwesenden je ein Gipfeli. Hervorragend! Ich hatte zwar Frühstück gehabt, aber dieses Geschenk nahm ich und auch alle anderen dankend entgegen.



es gibt keinen Kaffee

Um 7.45 h war umsteigen in Art-Goldau angesagt. Dort hat Schnell den Kaffee in der SOB offerieren wollen, doch leider funktionierte die Kaffeemaschine nicht. So konnten wir also ein zweites Gipfeli, ohne Kaffee, «herunterwürgen». Macht nichts. Die Diskussionen waren sowieso schon heissgelaufen und das war nach dem Umsteigen mit neuer Zusammensetzung, in den Abteils, nicht anders. So fuhren wir also gen Süden und freuten uns auf weiterhin unterhaltsame Gespräche.

Um 9.20h landeten wir dann in Faido und machten uns auf den Weg zum Postauto. Das war nicht weit, aber das Postauto war noch nicht da. Mit dem richtigen Fahrzeug gings dann Bergauf. Aber es war schon etwas eng und ich habe später erfahren, dass ich hätte reservieren sollen – ab 10 Personen ist das notwendig. Die Fahrt dauerte und dauerte. Da ging es den Berg hoch, eine gefühlte Ewigkeit nach Süden, dort drehte der Fahrer und fuhr fast wieder bis hinunter. Dann ging es wieder den Berg hinauf, Richtung Norden. Also meistens, denn die Kurven waren eng und es war nicht ganz klar, wohin es nun geht. Endlich sind wir angekommen. Dann noch ein Spaziergang den Berg hinauf, fast überhängend, und wir waren am Ziel.



Informationen von Schnell vor und in der Kirche. Wir schauten kurz hinein, bevor wir dann am Friedhof vorbei die letzten steilen Meter bezwangen.



Vor der Kirche



Der Apèro war bereit, Daniel, der Schwiegersohn von Schnell, hat alles wunderbar vorbereitet und wir konnten uns draussen am Tisch



alles bereit

niederlassen und das erste Bier geniessen.



Die letzten Meter



Kontaktaufnahme mit Soft

Dann hat es auch Soft noch geschafft. Der persönliche Abholdienst von Daniel half, dass nun alle angemeldeten Teilnehmer anwesend waren.



Nach etwas Gesang konnten wir uns dann dem Salat und anschliessend dem ausgezeichneten



Risotto con Funghi
und dem Brasato
hingeben. Ein
Genuss! Mit
Weisswein zum
Apéro und
Rotwein beim



Essen, konnten weitere
Unterhaltungen geführt
werden.



Nach einem wunderbaren Dessert durften wir auch noch Kaffee
mit Seitenwagen geniessen.

Aber wir wissen, alles hat ein Ende, nur! So machten wir uns also auf den Weg zur
Postautostation und wurden an den Bahnhof Faido chauffiert.



Die beiden «Südländer» Start und Tabu erwarteten ihren Zug
gen Süden und wir Anderen den nächsten nach Norden.

Abfahrt 17.39 h und Ankunft in ZH HB um 19.55h. Ohne
umsteigen in Art-Goldau ging das etwas schneller als am
Morgen, aber es war eben doch ein langer Tag. Verschiedentlich
hörte ich, heute werde ich gut schlafen 😊.



Vorher genossen wir noch den obligaten Schlumi im HB Zürich und
gingen dann von dannen. «Hohes, mini Abmäldig!»

Mit über 200 Fotos plus
weiteren von XXX und YY
muss ich eine klare Auswahl
treffen. Im Video werden
mehr Bilder zu sehen sein. Und
ich hoffe, ihr könnt das dann
geniessen.

Vielen Dank lieber Schnell, das
war Spitze und alle wünschen
eine Wiederholung 😎.



Und natürlich warten wir auf den nächsten Tessinerstamm im 2026. Einer hat zugesagt, aber
das ist noch ein Geheimnis 😊.

Die Informationen werden fließen, wenn es Zeit dazu ist 😊.

Eine alte weise Frau klärt eine junge Frau auf: „Liebes, es gibt fünf Regeln über Männer, die du für ein glückliches Leben beachten solltest: Erstens, es ist wichtig, einen Mann zu finden, der dich zum Lachen bringt. Zweitens, es ist wichtig, einen Mann zu finden, der gut im Bett ist. Drittens brauchst du einen Mann, der in jeder Lebenslage zuverlässig und loyal zu dir ist. Viertens einen, der gut verdient, gut kochen kann, sich um die Kinder kümmert und im Haushalt hilft. Und fünftens ist es sehr, sehr wichtig, dass diese vier Männer einander niemals kennenlernen!“



Vater kauft sich einen Roboter mit eingebautem Lügendetektor der einem ne Ohrfeige gibt wenn man Lügt....

Der Vater probiert dies direkt beim Abendessen aus...

Vater: "Na Sohn wie war die Schule??"

Sohn: "So wie immer"

-- Roboter schlägt Sohn... --

Sohn: "Gut ich war im Kino und hab mir nen Film angeguckt."

Vater: "Was für einen Film?"

Sohn: "Die Tribute von Panem!"

-- Roboter schlägt Sohn --

Sohn: "Gut habe mir nen Porno angeguckt!"

Vater: "Waaaas???In deinem Alter wusste ich noch nichtmal was ein Porno ist!!!!"

-- Roboter schlägt Vater --

Mutter: "Haha ist halt dein Sohn."

-- Roboter schlägt Mutter.... --



Klauspeter erzählt einem Kumpel an der Theke: «Ich hab jetzt einen Job in der Marktforschung. Diese Woche habe ich 100 Frauen gefragt, welches Shampoo sie beim Duschen benutzen.» - «Und, was war die häufigste Antwort?» - «Zu 98 Prozent: Wie zum Teufel sind Sie hier reingekommen?»

Bericht zum Schiffs-Stamm vom 29. August 2025

Fritz Hirschi v/o Hick, AH, Redaktor

Einige Zeit vor der Abfahrt um 11.20 Uhr trafen sich die Reisefreudigen am Bellevue. Die geplante Reise ging über verschiedene Stationen, bis wir kurz nach 13.30 Uhr in Rapperswil landeten.



Alle waren pünktlich eingetroffen und freuten sich auf die zweite Schiffsreise mit den Titanen. Auf dem Schiff gabs, wie zu erwarten, zuerst einmal ein Bier. Dazu viele unterhaltsame Gespräche und dann konnten wir auch die Menus bestellen.

Nicht überraschend wurden die meisten Menus mit Fisch bestellt und dazu ein Zürcher Weisswein, um dem Gaumen den richtigen Geschmack zu geben.



Es gab aber nicht nur Fisch, sondern wie im Bild sichtbar, auch einen Burger. Das Teil werde ich nie mehr bestellen, denn das ist für mich eine Wochenration, die ich eben nicht gesamthaft verdrücken konnte.



Die Zeit verging wie im Fluge, aber wir flogen eben nicht. Dann war es Zeit die Rechnung zu begleichen und bald konnten wir das Schiff verlassen.



Es war eine angenehm ruhige Reise und das Wetter war viel besser als erwartet.



So machten wir uns auf den Weg Richtung Schloss und stiegen sie steilen Treppen hoch. Von oben konnten wir dann die Aussicht über Rapperswil und den See geniessen. So





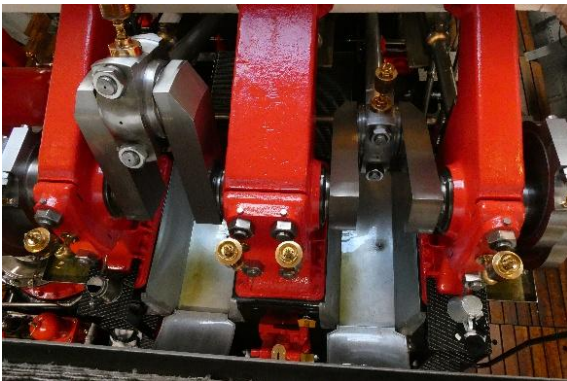
gab uns die Aussicht auf den Rosengarten auch die Möglichkeit, ein paar der Teilnehmer inmitten der Rosen zu fotografieren.

Es dauerte dann nicht mehr lange bis zur Abfahrt des Schiffes Richtung Zürich.

Für etwas Bier, Wasser oder Glace reichte die



Zeit noch knapp, dann mussten wir uns bewegen, um die Abfahrt nicht zu verpassen.



Mit dem Raddampfer, Stadt Zürich, reisten wir dann zurück, nicht ohne der Mechanik zuzuschauen und begeisterte Erklärungen der Fachpersonen (Maschinenbau) zu lauschen.

Das war dann auch schon wieder. Der nächste Stamm wird folgen und auch der nächste Stamm auf dem Schiff wird wieder in's Jahresprogramm aufgenommen.




So ging also ein weiterer erfolgreicher Schiffstamm zu Ende und der Wettergott hat es auch gut mit uns gemeint.

Einen Hinweis auf die Videos, auf unserer Homepage, sind hier nicht notwendig, das hat unser AH P bereits in seinem Artikel auf Seite 5 bekannt gemacht 😊.

Bericht zum Dreifarbenstamm vom 8. Oktober 2025



2. Dreifarbenstamm vom 8. Oktober 2025 in unserem Stammlokal

Nach der erfolgreichen Wiederbelebung des Dreifarbentreffens  im Oktober 2024 in Kreuzlingen, stand nun mit der zweiten Ausgabe bei uns in Zürich, die Bewährungsprobe auf dem Programm. Würden unserer Farbenbrüder aus Konstanz und Kreuzlingen den Weg in die Zwinglistadt und dann in unser Stammlokal der «Brasserie zum Vorbahnhof» finden? Und wie sie das gefunden haben!!! Eine ansehnliche und top aufgestellte Schar von AH-Helveter und AH-Bayuvaren trudelte im Minutentakt in unserem Stammlokal ein.

Beim gemütlichen Eintrudelapero wurden von Beginn weg, farbenübergreifend, verschiedene «weischno» und «ischscholangher»-Themen aufgegriffen und mit Weisswein gebührend begossen. Mit Cordonbleu-Pommes, Gemüse und Salat wurde dann auch die Vorbahnhofküche getestet (welche diese mit Bravour bestand) und die Gespräche angeregt und vergnügt weitergeführt.

Mit dem Kantus «Viola, Bass und Geigen» eröffnete Falsi das «HoheAH1ixunsererfarben» den Dreifarbenstamm 2025. Das Grusswort von AH Drive, dem AHP unserer Schwesternverbindung den Bayuvaren, ging einher mit dem Gastgeschenk, einem Fotobuch der Verbindungsgeschichte zum 100-jährigen Bestehen der Burschenschaft (Dieses kann jederzeit bei uns am TT-Stamm angekuckt werden).

Was nicht fehlen durfte, war ein farbenübergreifendes Gruppenfoto mit Eintrag ins Stammbuch.



Solche Gruppenfotos waren früher, sehr viel früher, gang und gäbe...

Titania Turicensis    um 1924...



...3-Farbestamm 101 Jahre später 🍷.

Nach dem Durchstrophen des wohl berühmtesten, traditionellen Studentenliedes «Lasst uns also fröhlich sein», besser bekannt als «Gaudeamus igitur» verkündete AHP Falsi den äusserst kurzweiligen und vergnügten zweiten Dreifarbenstamm ex. Dies nicht ohne einen gewaltigen Streifen auf unsere aller Farben, alle Anwesenden und der Aussicht auf den dritten 3-Farbenstamm im kommenden 2026 in Konstanz, zu ziehen.



8. Juni 1935: Schwesterverhältnis mit
BURSCHENSCHAFT BAYUVANIA   



21. Juni 1948: Schwesterverhältnis mit
TWV HELEVETIA   



FIDUZIT!



Falsi 

Eisenbahn

Fritz Hirschi v/o Hick, AH, Redaktor

Wir, die dabei waren am Vortrag von Harry Domenig, erinnern sich sicher gern an das Thema.

Vortrags-Stamm über das „Ausserirdische Thema“



Das war 2006. Ja, schon 20 Jahre her! Nun ja, auch er ist älter geworden, wie wir alle, aber er hat ein neues Hobby. Er sammelt Eisenbahnen. Er hat mich eingeladen seine Sammlung zu besichtigen und meint, falls es ein paar Interessierte gibt, die diese Sammlung ansehen möchten, nur zu. Verschiedene Spuren von Z, N und HO und weitere sind vorhanden und stehen zur Ansicht bereit. Und es gibt auch ein paar die fahren 😊. Es gibt noch viel mehr zu sehen als auf diesen Bildern.

Wer also Lust hat und interessiert ist, diese Sammlung zu besichtigen, der kann sich bei mir melden. Wir werden dann einen Termin mit ihm finden. Er freut sich, seine Sammlung den Interessierten zeigen zu können. Und wir freuen uns!



Ein Wolfshund und ein Ameisenbär treffen sich. Der Ameisenbär fragt: „Was bist du denn für ein Tier?“

„Ein Wolfshund. Meine Mutter war ein Wolf und mein Vater ein Hund. Und du?“

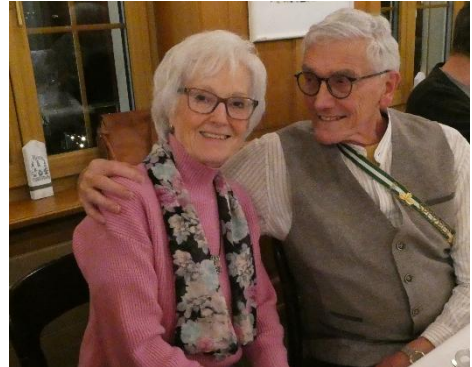
„Ich bin ein Ameisenbär.“

„Ach komm, das glaubst du doch selbst nicht!“

Zu Verfügung gestellt von AH Hecht

Bericht zum Weihnachtsstamm vom 11. Dezember 2025

Klaus Buschor v/o Sperber, AH +li



Am 11. Dezember isch me zäme cho,
 alí hend gueti Lune mitgno.
 S` Lokal isch gediege und schö dekoriert,
 im Lauf vom Obíg hend alí profitiert,
 vom Service, wo hât super funktioniert
 aber denn isch de Serviertochter öpis passiert
 sí chunt hene vöre und dänket nöd dra,
 das d` Schiebtör zue isch..... und schlot de Chopf aaa!

Alí nämmed Platz, de Sperber au,
 do saít dä Falsí: «He, da isch de Platz vo mínere Frau»!

Dann hât me Lieder gsunge,
 am Sperber isch de istieg nöd ganz glunge.
 Alí hend vo Herzä glacht und mit
 «Viola Bass und Geíge» wietergmacht.
 Denn isch das «Grad usem Wirtshus» cho
 De Colt und Paloma hend de Refrain übernoh.

Me froget de Tell : »Du gsesch alt us, wieso?«
 Er meínt:»E bösi Frau und en harte Job
 und denn no e falschi Nachtoreme gnoh!«

Am Tabu sín Bändel isch no lár,
 da z`beschrifte wär nöd schwär.
 Da Sperber weiss, wer das cha richte
 Und will am säbe denn grad prichte.

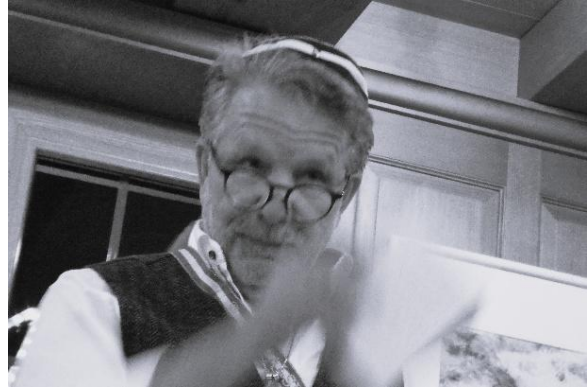
För d` Verbindig isch dä Hick en Säge!
 De Falsí hât mit lobende Worte -
 erwähnt, dass er froh isch , eine z`ha vo dere Sorte.

De Tell häd de Titane äs Bier spendiert ;
 Do hât doch d` Susanne reklamiert.....
 Sie het eso eis au gärn gnoh.....
 Und schwupp.... hât sie das vom Tabu übercho.

De Falsí hât denn zäme gfasst,
 was s` nögscht Jphr is Programm ine passt.
 Me trifft sich denn zum Armbruscht schüsse,
 Schiff fahre, Treberworsch ässe, is Tessin zom gnüsse.
 Drei Farben- und de Damen- Stamm
 Ghöred au no is Programm....

S` gäbs no vill meh z`prichte
 Doch mag í nūme dichte
 Und fass ganz eifach zäme – klipp und klar
 Der Abend im «Alten Triemli» war wunderbar!

So nach dem Motto:
 Da wo man singt, da lass dich ruhig nieder,
 böse Menschen singen keine Lieder !!!!



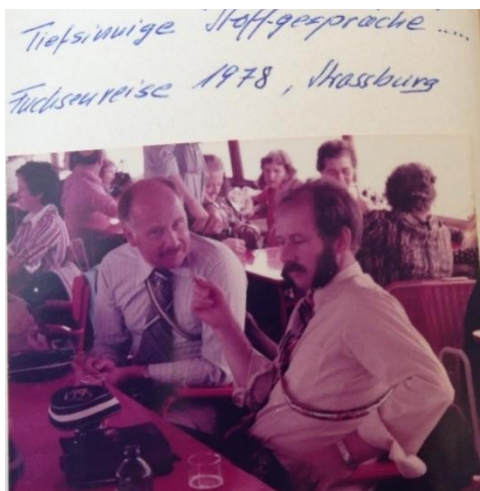
Das können wir in dieser Form wiederholen 🍷🍰👍

Loki's Prügel - Einblicke

Loki hat seinen Kantus – Prügel geöffnet und der geneigten Leserschaft zur Ansicht zur Verfügung gestellt.



Fuchsenreise 1978 nach Strassburg



Und ab und zu ein Bier trinken ...



Sommernachmittag im Wald von Tagelswangen



Wer meldet sich für den nächsten Prügel – Einblick?

Titania Stamm im Vorbahnhof 2025

Fritz Hirschi v/o Hick, AH, Red

24. Juli, Julistamm

Der Julistamm war wieder sehr gut besucht. Dazu kommt, dass uns Engelbert Maier v/o DRIVE, AHP der Bayuvaren besucht hat. Das war sehr erfreulich und hat auch dazu geführt, dass «grenzüberschneidende» Themen diskutiert werden konnten. So geht es einmal um den Einkaufstourismus der Schweizerinnen und Schweizer im grenznahen Umland, die mit Einkaufswagen grossartig gefüllt zurückfahren. Oder es geht um die Flugbewegungen um den Flughafen Zürich, die ja bekanntlich auch immer wieder zu Diskussionen führen. Die Diskussionen wurden in gesittetem Rahmen geführt und wir hatten einen tollen Stamm.

Weitere Themen, die es zu diskutieren galt, waren der Schiff-Stamm, der Weihnachtsstamm sowie das nächste Treberwurstessen.

Die Anmeldezahlen für den Schiffs-Stamm halten sich gelinde gesagt, in Grenzen. Es fehlen noch bisher zuverlässige weitere Teilnehmer.

Zum Weihnachtsstamm ist zu sagen, dass beim letzten Anlass Kritik zu hören waren. Die Treppe ist nicht mehr für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer geeignet und es wurde deshalb gewünscht, dass der CC eine andere Möglichkeit sucht. Er ist dabei, eine Lösung zu suchen.

Auch die Lokalität beim bisherigen Wirt, beim Treberwurstessen, wurde z.B. wegen nicht genügender Toiletteneinrichtung gerügt. Auch da ist der CC gefordert, eine andere Lokalität zu suchen. Unser AH X hat sich erkundigt und eine Alternative herausgesucht. Diese werden wir im nächsten Jahr berücksichtigen und dann sehen, ob das bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern besser ankommt.

In dieser MB-Ausgabe wird, sobald bekannt, die Einladung dazu aufgeführt. Und natürlich erfolgt die Einladung auch wieder früh genug, damit sich alle rechtzeitig anmelden und das Datum reservieren können.





Zum Schluss noch das Gesamtbild, alle fröhlich 😊😊😊

14. August, Auguststamm

Hot Town, Summer in the City, wer kennt ihn nicht, diesen Song von den Lovin Spoonfull aus dem Jahre 1966. Das war das Motto unseres Hohen Hauses beim Anstossen auf die Eröffnung des Stammes. Und ja, es war wirklich Hot Town. Das motivierte manchen ein Bierchen mehr zu konsumieren als das sonst übliche Mass. Ja, es war wirklich durstiges Wetter 😊.

Gegessen haben wir natürlich auch. Soft's Lieblingsessen, Fürtüfel mit Rösti wurde gleich mehrmals bestellt. Dann gab es auch noch einen Salat und Ghackets mit Hörnli, natürlich kleine Portion. Das andere wäre eine Wochenration.

Dann hatten wir wie immer unterhaltsame Diskussionen. Da war ein Thema besonders interessant – Kochen. Was da an Ideen nur so heraussprudelte, was man alles wie kochen und braten kann, man könnte einen Kochkurs für die weniger Befähigten durch die erfahrenen Kochkünstler durchführen.

Aber das ist noch nicht alles: Steuererklärungen kann man von Jemand anderem erstellen lassen, war eine Idee die offenbar Verschiedene immer wieder praktizieren. Ich habe das auch einmal ausprobiert, aber einfach höhere Kosten und keinen Gewinn an Einsparungen führten danach dazu, dass ich das wieder selber mache.

Schliesslich findet noch ein wichtiges Gespräch zwischen dem Massenmörder Putin und dem egoistischen Egomane Trump statt. Das kann die Welt verändern und uns in der Schweiz ebenfalls betreffen. Das Resultat werden wir gelegentlich erfahren, falls überhaupt eines erreicht wird. Das musste natürlich ebenfalls diskutiert werden, auch wenn wir nicht die Patentlösung dafür haben 😞.



Dann war wieder Schluss, auch wenn zwei «Hartgesottene» noch ein Bier bestellten.

Der nächste Stamm findet auf dem Schiff statt. Also dann, fiduzit!

18. September, Septemberstamm mit Damen

Trotz Abwesenheit des Präsidenten AH X Falsi und seinem Stellvertreter AH XXX Colt sowie weiteren Abmeldungen von AHAH Loki und Soft, fanden doch noch sieben Titanen den Weg an den Stamm. Erfreulich! Allerdings war an diesem Damenstamm keine der holden Weiblichkeit anwesend. Schade, vielleicht beim nächsten Mal?



Die Diskussionen drehten sich diesmal um die «Velostadt» Zürich. Den Einen gibt's zu viele Velos den anderen zu wenig Raum dafür. Je nachdem, ob der Drahtesel noch verwendet wird oder eben nicht. Sei's drum. Es gibt ja auch noch andere Themen. Z.B. Trump und seine Freunde. Ja, die Kriege in und um Europa beschäftigen uns schon, wenn wir auch nichts dagegen unternehmen können.

Natürlich haben wir trotzdem wieder viel gelacht. So haben verschiedene Anwesende einige Witzchen erzählt, die doch sehr unterhaltsame waren. Ich habe dann gesagt, wenn ihr mir diese Informationen zukommen lasst, so kann ich das in einem nächsten MB allen Leserinnen und Lesern zugänglich machen. So haben auch die Abwesenden die Gelegenheit, darüber zu lachen. Aber vielleicht sollte man sie dazu bringen am Stamm teilzunehmen 😊.

Dann haben wir natürlich auch wieder gegessen und getrunken. Es war ja auch ein temperaturmässig warmer Abend und das hat dann mit dem kühlen Nass den Hals hinunter auch etwas vom Durst genommen.



Neben den Standard-Menüs wie Fleischkäse, Rösti und Cordon-bleu gab es diesmal auch Reh- oder Hirschgeschnetzeltes. Es war wieder fein.

Und dann war es auch schon wieder Zeit für: Hohes mini abmäldig!

16. Oktober, Oktoberstamm mit CC 16.00 Uhr

Am CC war ich noch dabei. Danach musste ich nach Hause, denn am nächsten Morgen musste ich sehr früh aufstehen. Wieder einmal auf einen Flieger, war schon lange nicht mehr so unterwegs. Dafür hat das Hohe folgenden Text mit Bild geliefert:

Farbengruss zuvor

Mein lieber Redaktor

Gestern gabs, neben all den feinen Sachen von der Speisekarte, auch drei Wildgerichte.

Eins davon, Rehschnitzel mit allem was dazu gehört, liegt als Foto bei. Es war seeeehr lecker.

mit grünen-wiis-grüne Grüess
Falsi AH, X



13. November, Novemberstamm

Das war wieder ein Stamm, mit fröhlichen Menschen, unterhaltsamen Diskussionen und – es war ein Stamm mit Damen! 😊. Hat wieder einmal funktioniert. Danke für deine Beteiligung am Stamm, liebe Pia. Und weil auch unser Mitorganisator der 110 Jahre Jubiläums mit Pia, AH Hecht, anwesend war, konnte ich nicht umhin, meine Erste Frage zu stellen. Was gibt es dazu als Neuigkeiten. Aber da hat sogleich, AH X Falsi sein Veto eingereicht und gesagt: «Alles noch Total Geheim!». Na gut, die Infos werde schon noch fließen, lassen wir uns überraschen.

Gegessen und getrunken wurde natürlich auch und es scheint einmal mehr, alle waren zufrieden. Und dann die Diskussionen: Da ging es um Darstellende Geometrie (DG), das nicht aller Freunde Thema war und vielen weiteren Themen. Eines habe ich noch in Erinnerung: Die Sprachkompetenz der Ingenieure aus vergangenen Tagen, es war ihnen nicht vergönnt, richtig gut englisch oder französisch zu lernen. So hatten wir, Othello und ich, das Französisch auf die Schippe genommen, weil es Reisende gibt, in Frankreich, die gehen dann in's Zentrum des Dorfes oder der Stadt, und fragen dann im Hôtel de Ville, nach einem Zimmer 😂. Im Rathaus gibt es keine freien Zimmer. Was haben wir gelacht.

Dank an alle mit ihren fröhlichen Beiträgen, die ich nicht mehr alle präsent habe, aber es war ein sehr unterhaltsamer Stamm, mit mehr Beteiligten als im Durchschnitt 👍.

Dafür hat unsere liebe Luz wieder Bilder «geschossen» die uns in Erinnerung bleiben werden. Und wie immer, ist sie selber im Bild.

Aber auch gestern wurde irgendwann der Becher gehoben mit dem obligaten Spruch: «Mini Abmäldig».

Damit war der letzte «offizielle» Stamm im Vorbahnhof für dieses Jahr Geschichte. Bald folgt der Weihnachtsstamm und dann starten wir wieder in ein neues Jahr. Mal schauen, was es bringt. Aber, das ist jetzt noch zu früh, darüber zu sinnieren.





Wir sind nun schon fast am Schluss dieser Ausgabe und ich habe noch etwas Platz zum ausfüllen. Dafür habe ich einige Witze und Zitate, die ich euch mitteilen möchte. Etwas zum Lachen, hoffe ich 😊.

Neulich im Zug von Zürich nach Stuttgart kurz nach dem Einsteigen fragt der Fahrgast: «Hat es hier drinnen durchgängig Internet?» Zugführer: «Wir fahren durch Deutschland. Da können Sie froh sein, wenn es überall Gleise hat!»

Zwei Flüchtlinge beim Betteln. Fragt der Eine: «Na, wieviel hast du heute verdient?» «30 Euro». «Und was hast du auf dein Schild geschrieben?» «Immer das gleiche, ich habe eine Frau, vier Kinder und keine Arbeit. ...und wie ist es bei dir gelaufen?» «Ich habe 3'000 Euro geschafft!» «👑, wow! Und was stand auf deinem Schild?» «Mir fehlen noch 6 Euro für ein Rückflugticket nach Syrien...»

Der Papst geht mit dem Bischof zum 1. Mal in die Sauna ...

Das gefällt dem Papst sehr und er meint, er möchte Morgen grad nochmals gehen!

Der Bischof sagt, das gehe nicht, morgen sei gemischte Sauna!

Der Papst meint, das mache ihm nichts aus, es sei für ihn kein Problem mit den Reformierten in die Sauna zu gehen.

Alte Geschichten

Fritz Hirschi v/o Hick, AH, Red

Neue Informationen von alten Geschichten finden wir in den alten Mitteilungblättern 😊.
Das war einmal ... - einfach zur Erinnerung!



**Studentenverbund
Titania Turicensis**



SEMESTERPROGRAMM

Farbengruss zuvor!

Traditionsgemäss veröffentlicht die Aktivitas der Studentenverbund TITANIA TURICENSIS die Stamm- und Veranstaltungsdaten für das kommende, bzw. laufende Semester. Farbenbrüder, Farbenschwester und Gäste sind herzlich willkommen!

Mehr Informationen? Die Aktivitas gibt gerne Auskunft!

Unsere Semester-Aktivitäten:

Wintersemester 2004/05

Datum	Zeit	Aktivität
22.10.2004	20.00h	Semesterantritts-Stamm
Datum folgt	18.00h	Diplomfeier in der Fraumünsterkirche FHZH W&V
23.10.2004	10.30h	Diplomfeier in der St. Peterskirche FHZH T
29.10.2004	17.00h	Abend der offenen Türe
12.11.2004	20.00h	Stamm
19.11.2004	20.00h	Crambambuli
03.12.2004	20.00h	Samichlaus-Stamm
17.12.2004	20.00h	Weihnachtsstamm
07.01.2005	20.00h	Neujahrs-Stamm
21.01.2005	20.00h	Stamm
04.02.2005	20.00h	Putz-Stamm (Fidel)
18.02.2005	20.00h	Vortragsstamm (Hick)
04.03.2005	20.00h	Besenstamm (Calanda)
18.03.2005	20.00h	Stamm
25.03.2005	20.00h	BC / GV, anschliessend Stamm

Vorabinfo: Sommersemester 2005

Datum	Zeit	Aktivität
23.04.2005	20.00h	Semesterantritts-Stamm
15.04.2005	20.00h	Kultur-Stamm (Calanda)
29.04.2005	20.00h	Stamm
13.05.2005	20.00h	Tag (Abend) der offenen Türe
27.05.2005	20.00h	Kantusstamm (Tritel)
03.06.2005	20.00h	Stamm - Vorbereitung für das Stiftungsfest
04.06.2005	18.00h	89. Stiftungsfest / Festkommers Titania Turicensis
04.06.2005	20.00h	FH-Ball
17.06.2005	20.00h	Besen-Stamm (Turbo)
Datum folgt	20.00h	Stiftungsfest Alemannia auf der Insel Mainau
Datum folgt	10.00h	51. Armbrustschiesen in Höngg (AH CC)
08.07.2005	18.00h	Eidg.Schützenfest Frauenfeld 2005 (siehe www.ssszh.ch)
26.08.2005	20.00h	Sonnenwendfidulität (Calzone)
02.09.2005	20.00h	Putz-Stamm (Fidel)
16.09.2005	20.00h	Vortragsstamm (Hick)
30.09.2005	20.00h	BC / GV, anschliessend Stamm
Datum folgt		Fuxenreise nach (Majestix)

Änderungen und Ergänzungen jederzeit möglich...

Agenda

Titania Turicensis 2026

15. Januar 2026	Neujahrstamm, Brasserie zum Vorbahnhof
12. Februar 2026	Fonduestamm, Brasserie zum Vorbahnhof
14. März 2026	Treberwurstessen in Ligerz (Samstag)
26. März 2026	Märzstamm mit vorgängigem CC
11. April 2026	TT GV (Samstag)
23. April 2026	Aprilstamm
21. Mai 2026	Maistamm
7. Juni 2026	Armbrustschiessen (Sonntag)
11. Juni	Sonnwendstamm
20. Juni 2026	110 Jahre Titania Turicensis
1. Juli 2026	Tessinerstamm
23. Juli 2026	Julistamm
13. August 2026	Auguststamm
31. August 2026	Schifffahrtsstamm
17. September 2026	TT Stamm mit Damen
22. Oktober 2026	TT Stamm mit vorgängigem CC
Oktober 2026	3-Farbenstamm bei den Bayuvaren
12. November 2026	Novemberstamm
10. Dezember 2026	Weihnachtsstamm (Donnerstag)
14. Januar 2027	Neujahrstamm
11. Februar 2027	Fonduestamm

Stamm immer ab 18.00 Uhr am Donnerstag, Brasserie zum Vorbahnhof

Redaktionsschluss

4. Juli 2026 (theoretisch)



und im Kalender eintragen!

und zum Schluss noch dies...

Chinesische Höflichkeit

Am Bahnhof von Tientsin trat ein Chinese zu einem Bahnbeamten, verneigte sich dreimal, lächelte und sprach:

«Grosser Beherrscher der eisernen Pferde, die auf erzenen Bändern durch die Lande jagen und heisse Dämpfe von sich geben, verzeihe mir lächerlich bedeutungsloser Reisenden der noch unwürdiger ist als der sich im Staub windende zahnlose Wurm, vergib mir deinem untertänigsten Sklaven, wenn ich mich toll von Anmassung und Selbstüberheblichkeit es wage, mein Antlitz vor dir zu erheben und in tiefer Ehrfurcht flehentlich bitte, eine Frage an dich richten zu dürfen, der du allwissend und siebenmal weise bist.»

Der Bahnbeamte verneigte sich ebenfalls dreimal, legte die Hand aufs Herz und antwortete:

«Edler Reisender, dessen Grosszügigkeit ich den Reis verdanke, das Geschenk deiner leuchtenden Gnade, dank derer ich und die meinen ihr wertloses Leben in der Lage sind, edler Reisender, der du wie das Licht des strahlenden Sonnengottes über mich gekommen bist, ich werfe mich vor dir zu Boden und bitte dich die Frage an mich zu richten, damit ich weiss, dass mein Urgrossvater, mein Grossvater, mein Vater und ich nicht ganz umsonst gelebt haben, wenn ich dir die Frage beantworten kann.»

«Du machst mich glücklich, Beherrscher der eisernen Pferde», ergriff der Reisende wieder das Wort, «die Frage ich unwürdiger Schelm mit der Dreistigkeit eines Sperrlings an dich zu richten mich erfreche, ist die, wann der Zug nach Peking abfährt.»

«Herrlicher Reisender», rief der Bahnbeamte, «du schenkst Sonne meinem Herzen, du gibst meinem jämmerlichen Dasein neuen Inhalt, denn ich kann die diese Frage wohl beantworten: Der Zug nach Peking ist vor zehn Sekunden abgefahren.»

Nachfolgend die neue Adressliste

Leider habe ich nicht alle E-Mail Adressen der Titanen. So kann ich auch nicht alle über dieses Medium informieren. Wer also diese Informationen ebenfalls über diesen Weg wünscht, sende mir doch bitte die entsprechende E-Mail-Adresse. Vielen Dank.

Vorname	Familienname	Cerevis	Anrede	Funktion	Vorname Frau Partnerin	Strasse	PLZ	Ort	Telefon privat	Natel	e-mail	Geb.datum
Werner	Anner	Soft	Herr		Pia Boeniger	Hörnlistrasse 75B	8330	Pfäffikon ZH	043 288 87 80	079 446 67 27	werner.anner@gmail.com	02.12.1945
Urs	Baumann	Colt	Herr	AH XXX	Paloma	Albertstrasse 3	8005	Zürich	056 424 02 53	079 344 55 50	baumann-carmona@bluewin.ch	17.02.1958
Werner	Berweger	Falk	Herr			Wilerstrasse 4	8415	Gräslikon		079 389 02 51	w.berweger@swissonline.ch	09.04.1939
Rudolf	Bohli	Elan	Herr			Forbüelstrasse 1	8707	Uetikon a/See	044 920 42 47		ruedi.bohli@sunrise.ch	14.08.1942
Max	Braun	Schwung	Herr		Marie-Therese	Solothurnerstrasse 70 Altersresidenz Bornblick	4600	Olten	062 298 17 82			15.12.1934
Ralph	Brügger	Tritel	Herr			Kirchgasse 41	9500	Wil		079 315 33 15	ralph.bruegger@delpuente.com	06.10.1967
Hans	Burger	Senf	Herr		Marlies	Stogelenstr. 46	8330	Pfäffikon	044 950 32 47			24.12.1939
Karl	Burtscher	Logo	Herr	AH XX		Chüchelacherstrasse 3	8165	Schöfflisdorf	076 565 18 42	076 565 18 42	karl.burtscher@gmx.ch	08.04.1966
Klaus	Buschor	Sperber	Herr		Edith	Regensbergstrasse 10	8157	Dielsdorf	079 454 82 02		klaus.buschor@buschco.ch	08.09.1946
Martin	Dante Dr.	Lord	Herr			Minami Senju 6-37-9-2005 Arakawa-ku	116-0003	Tokyo			dgmartinch@yahoo.com	
Jean-Pierre	Dufour	Tabu	Herr		Silvia	Blumenweg 8	8472	Seuzach	052 335 20 54		jeanpierredufour.dufour9@gmail.com	06.08.1946
Peter	Dünnenberger	Micro	Herr		Dorotea	Susenbühlstr. 37	7000	Chur	081 353 62 92	079 401 38 43	pduennenberger@bluewin.ch	
Georges	Feurer	Othello	Herr		Susanne	Weidächerstr. 102	8706	Meilen	044 923 46 48	079 420 27 72	feurereng@bluewin.ch	25.08.1942
Andreas	Fischer	Gryff	Herr			Ziegelacker 3	4144	Arlesheim	061 701 52 81	079 617 92 65	andreas.fischer@ch.schindler.com	08.03.1965
Bernardo	Füglister	Chic	Herr		Karin	Chlupfstrasse 13	8165	Oberweningen	056 668 19 26	078 404 65 41	bernardo.fueglistner@bluewin.ch	02.09.1957
Hugo E.	Götz Prof.	Stramm	Herr			Neuhausenerstrasse 18d	8500	Frauenfeld	079 431 81 00	079 431 81 00	hugo.goetz@greenmail.ch	29.08.1937
Martin	Gübeli	Picasso	Herr			Römerstieg 12	8200	Schaffhausen		079 404 18 81	martin.guebeli@gmail.com	
Gerhard	Gubler	Start	Herr		Jeannette	Via Bartolomeo Varenna 2 c/o Stiftung Lichthof Wohn- und Pflegezentrum, Oberlandstrasse 56	6600	Locarno			ggubler@vtxmail.ch	16.11.1947
Ernst	Haab	Cito	Herr		Erika		8610	Uster			ernst.uster@bluewin.ch	
Max	Hartmann	Käpten	Herr		Esther	Auf Pünten 26	8405	Winterthur	052 232 64 24		max.hartmann@zhsv.ch	
Helmut	Hauser	Canto	Herr			Schwandenacker 33	8052	Zürich	044 918 39 65	079 704 37 28	helmut.j.hauser@gmail.com	12.08.1937
Herbert Armin	Hediger	Schnell	Herr		Ingrid	Regensdorferstr. 38	8049	Zürich	044 271 33 28	079 458 72 72	h.hediger@hphag.ch	05.01.1941
Fritz	Hirschi	Hick	Herr	Redaktor	Annemarie	Feusisbergli 25	8048	Zürich	044 433 36 36	079 828 35 31	fritz.hirschi@bluewin.ch	26.07.1950
Rolf	Hostettler	Fidel	Herr		Monika	Talackerstr. 47	8156	Oberhasli	044 851 08 22	079 407 16 88	rolf.hostettler@bluewin.ch	22.12.1957
Urs	Knöpfli	Flirt	Herr	RR	Dorli	Grindelstr. 33	8604	Volketswil	044 945 33 33	079 205 54 70	urs.knoepfli@bluewin.ch	17.07.1950
Markus	Krummenacher	Platsch	Herr	KM	Stefanie	Weinreben 20	6331	Hünenberg	041 781 07 81	079 406 06 66	casariedmatt@bluewin.ch	13.10.1965
Walter	Krummenacher	Tratsch	Herr		Charlotte	Rebenstr. 25 G	8913	Ottenbach	044 761 25 89	079 407 91 21	WKrummenacher@gmail.com	08.06.1943
Ueli	Lattmann	Zopf	Herr		Ilona	Alte Langackerstrasse 71	8704	Herrliberg	+39 0323 739546		ul-ch@outlook.com	
Hans	Märki	Diogenes	Herr		Ruth	Ronyst. 6c	6331	Hünenberg	041 780 77 42		maerkihue@datazug.ch	17.12.1938
Markus	Meier	Pico	Herr		Monique	1848 Monte Vista Drive	USA	Vista CA 92084	+1 760 407 4748		swiss1291@live.com	
Rolf	Mieiebacher	Smart	Herr			Im Buchenpark 2	8304	Wallisellen	071 667 05 85		rolf.mieiebacher@amstein-walthert.ch	
René	Moser	Falsi	Herr	AH X	Irene	Bruggenmattweg 78	8906	Bonstetten		079 466 51 11	rene_moser@hispeed.ch	21.11.1956
René	Nägeli	Glanz	Herr			Lütschbachstr. 24	8734	Ermenswil	055 282 26 65		naeg@bluewin.ch	18.01.1953
Marcel	Niggli	Hecht	Herr		Claire	Breitstrasse 16	8618	Oetwil a.S.	044 929 29 68		marcel.niggli@gmx.ch	15.01.1953
Peter	Rohner	Chies	Herr			Hangstr. 3	5426	Lengnau	056 241 17 73			
Heinz	Romang	Pronto	Herr			Oetlistal 8	8910	Affoltern am	044 761 18 83		romanhei01@datazug.ch	
Gilbert	Saga	Pop	Herr			Ländischstr. 132	8706	Feldmeilen	044 923 26 47		gilbert.saga@bluewin.ch	21.01.1942
Kurt	Saurenmann	Flit	Herr			Dorfstr. 19	8155	Niederhasli	044 850 45 03			
Kurt	Schäfli	Primus	Herr			Lorentzkade 46	NL-2014	CA Haarlem				

Paul	Schranz	Pablo	Herr	RR	Meta	Heizenholz 47	8049	Zürich	044 340 03 34	076 310 77 68	paulschranz@sunrise.ch	13.03.1936
Walter	Schulthess	Loki	Herr		Annemarie	Birmensdorferstr. 433	8055	Zürich	044 462 51 21	079 315 84 21	Schulthess.w@bluewin.ch	13.08.1933
Hans	Schumacher	Klemm	Herr			Eichstr. 37	6330	Cham	041 780 33 48		hans.schumacher@datazug.ch	27.06.1940
Robert	Schweri	Geist	Herr			Narzissenstr. 1	5212	Hausen	056 441 93 91	079 234 72 60	robertschweri@bluewin.ch	21.11.1935
Lukas	Stegemann	Jazz	Herr		Claudia	Oberkahnenstrasse 32	8450	Andelfingen	052 317 05 68	079 455 35 71	Lukas.Stegemann@ingesa.ch	16.08.1968
Milan	Trenka	Click	Herr			Seefeldstrasse 108	8008	Zürich	044 383 63 89		mt@trenka.ch	
Jean-Daniel	Vuichard	Arcus	Herr		Brigitte	Friesenbergstr. 175	8055	Zürich	044 451 34 26		jean-daniel.vuichard@man-es.com	16.12.1953
Urs	Walti	Tell	Herr		Kathy	Zürcherstrasse 22	8142	Uitikon	044 491 93 08	079 479 71 20	urs.walti@uitikon.ch	13.05.1957
Albert	Werz, jun.	Spross	Herr		Edith	Weihersteig 8	8037	Zürich	044 363 77 66		werz@gmx.ch	27.06.1957
Daniel	Winkler	Rulps	Herr			Via Villa Luganese 14	6965	Cadro-Lugano	052 347 21 32	079 420 32 01	d.winkler@wandm.ch	09.05.1959
Walter	Zenhäusern	Zipfel	Herr		Martha	Felsplattenstr. 6	4106	Therwil	061 721 59 58	079 571 28 15	zen@intergga.ch	22.01.1931
Irene	Burger	(Lord)	Frau			Rebenstr. 33b	8913	Ottenbach	044 761 24 78			
Sibylle	Burger	(Tochter Nolly)	Frau			Erlenweg 7	8700	Küsnacht				
Michelle	Diem	(Limes)	Frau			Zollikerstr. 219	8008	Zürich	044 422 99 00			
Irene	Gassmann-Hauser	(Perkeo)	Frau		Tochter	Lägerstrasse 10	8113	Boppelsen		076 586 33 56	i.gassmann@sunrise.ch	
Ingrid	Holliger	(Mungg)	Frau			Duerrbachstr. 63	4500	Solothurn	032 623 69 35			
Lina	Hunziker	(Fit)	Frau			Bündtenmattweg 1	4665	Oftringen	062 797 33 00			
Margrith	Mermod	(Kiel)	Frau			Guschstrasse 56	8610	Uster	044 940 98 31			
Irene	Oettli	(Phi)	Frau			Sonnhalde 15	8602	Wangen (ZH)	044 833 44 96			
Rösli	Rutishauser	(Zeus)	Frau			Oberbürenstr. 33	9203	Niederwil				
Mirtha	Schiess	(Till)	Frau			Hofeggstr. 35a	9202	Gossau				
Erika	Simmler	(Malz)	Frau			Kirchgasse 19	8706	Meilen	044 923 13 83			
Helga	Staehlin	(Lama)	Frau			Sandmattstrasse 9	4532	Feldbrunnen	026 677 47 02		helga.staehlin@bluewin.ch	
Rosmarie	Tschudi	(Faust)	Frau			Neuhusstr. 17	8630	Rüti	055 240 22 25		rtschudi@bluewin.ch	
Annie	Vogt	(Butz)	Frau			Laubholzstr. 89	8703	Erlenbach	044 915 36 03	078 860 93 62	jkvogt@bluewin.ch	
Esther	Walder	(Bravo)	Frau			Leehaldenweg 5b	8153	Rümlang	091 791 85 13			
Renée	Weber	(Fox)	Frau		Tochter	Buchenstrasse 6	4562	Biberist				
Margrit	Zimmermann	(Gump)	Frau			Deitingenstr. 41	4553	Subingen	032 614 27 66			
Heidi	Zöbeli	(Zech)	Frau			Hardstrasse 10	5416	Kirchdorf	056 282 10 09			

Für ergänzende Angaben oder Änderungen bitte Info an den Redaktor